



Geestland, 23. Dezember 2019

Neue Verkehrsbeschilderung in Neuenwalde

Seit Oktober wird in Neuenwalde gebaut. Die Landesstraße L 118, die mitten durch den Geestländer Ortsteil führt, wird erneuert. Die von der zuständigen Landesbehörde ausgewiesene Umleitung ist weiträumig, so dass die meisten Autofahrer auf die Nebenstraßen ausweichen, um an der Großbaustelle vorbeizukommen. Um den Verkehrsfluss auf den kleineren Straßen besser zu lenken, wurde die im Zuge der Baumaßnahme aufgestellte Verkehrsführung vonseiten der Stadt Geestland heute an die Gegebenheiten angepasst.

„Bei Baustellen dieses Umfangs ist eine Beeinträchtigung der Umgebung leider nicht zu vermeiden. Auch wenn das keine Maßnahme der Stadt Geestland ist, versuchen wir natürlich, so gut es geht zu unterstützen. In diesem Fall haben wir nun die Beschilderung verändert, um auf die Gegebenheiten zu reagieren. Wie sich die Verkehrsteilnehmer verhalten und welche Wege sie nehmen, ist im Vorfeld nur zu vermuten. Auf Grundlage der gesammelten Erfahrungen haben wir die bisherige Verkehrsführung nun geändert“, erklärt Diplom-Ingenieur Volker Detje von der Stadt Geestland.

Zusammen mit Christian Harjes tauscht der Tiefbaufachmann ein Schild nach dem anderen aus. Sie verschieben Sperren und schneiden wenn nötig Äste zurück, um die Sichtbarkeit der Schilder zu gewährleisten oder dem Schulbus die Durchfahrt zu ermöglichen. Mit dabei ist auch Ellen Karnikowski vom Team öffentliche Sicherheit und Ordnung der Stadt Geestland. Sie kennt die Probleme und Sorgen, die den Anwohnern durch den Umleitungsverkehr entstanden sind. Auch sie hofft, dass die neue Verkehrsführung für Entlastung sorgen wird:

„Wir arbeiten in der Sache eng mit den Busunternehmen, der Polizei und dem Landkreis Cuxhaven zusammen. Der Landkreis hat auch schon Messungen durchgeführt und eine hohe Zahl an Verstößen registriert. Wir appellieren an die Verkehrsteilnehmer, sich an die aufgestellten Regeln zu halten, um die Belastung für die Anwohner so gering wie möglich zu halten.“

Die Auswirkungen der veränderten Verkehrsführung werden nun in den nächsten Wochen beobachtet und die Auswirkungen bewertet. Zudem wird die Polizei verstärkt für Kontrollen vor Ort sein. So oder so: Ohne gegenseitige Rücksichtnahme wird es in Neuenwalde nicht gehen.

Foto:

Volker Detje und Christian Harjes schildern neu aus.

Foto: Matthias Wittschieben, © Stadt Geestland

Stadt Geestland

Geestland ist eine innovative Stadt im Norden Niedersachsens. Sie besteht aus 16 Ortschaften und ist mit 356 km² die zweitgrößte Flächenkommune des Bundeslandes sowie die zehntgrößte Deutschlands. Geestland ist 2015 aus der Fusion der Stadt Langen und der Samtgemeinde Bederkesa entstanden. Die Kommune hat knapp 33.000 Einwohner. Die Verwaltung beschäftigt rund 500 Mitarbeiter. Bürgermeister ist Thorsten Krüger (SPD).

Nachhaltigkeit ist in Geestland Handlungsmaxime. Die Stadt Geestland beschränkt sich dabei nicht nur auf einzelne Kriterien der 17 SDGs der UN, sondern sieht die Verantwortlichkeit ihres Handelns ganzheitlich. Seit 2008 ist die Entwicklung der vielen Facetten dieses Themengebietes ein kontinuierlicher Prozess, dem sich die Stadt intensiv widmet. Geestland wurde für sein Engagement unter anderem mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2018 und dem Deutschen Lokalen Nachhaltigkeitspreis Zeitzeichen ausgezeichnet.

Heidkamp

Alte Bergstraße

Einbahnstraße



50
3,7
1,3
5
1,0
1,7
2,7